

Auf der Suche nach dem Licht.

Von Milki

Kapitel 4: 4.

Kapitel 4

Kari und Matt ging schon mehrere Stunden stumm neben einander. Matt sah ab und zu zu ihr, doch Kari sah immer auf den Boden. „Schon seit du klein bist laste die ganz Hoffnung einer Welt auf deinen Schultern, das ist unfair!“, sagte Matt und sah nach vorne. Kari sah auf, verwundet. Er blieb stehen. „Als du noch klein warst wurdest du immer schwer Krank, dann warst du der achte Dlgiritter, von allen gejagt, du warst das Licht der Digiwelt und wie Dankt diese Welt dir das alles? In dem sie dich fertig macht, in dem sie will das dich jemand aus dem Weg räumt!“, sagte er und dreht sich um. Er sah ihr ernst in die Augen. Sie ging auf ihn zu und umarmte ihn, drückte sich sanft an ihn und sprühte dann wie er seine Arm um sie legte.

Mimi legte ein Arm um Sora. Sie saßen auf dem Boden, mit dem Rücken an die Badewanne gelehnt. „Also du hast ernsthaft zwei Schwule beauftragt eine, ich betone EINEN, Schwangerschaftstest zu kaufen?“, fragte Mimi und sah zu dem Berg Schwangerschaftstest zu ihren Füßen. Sora nickte und musste leicht lachen. „Ich meine das sind bestimmt 200 Stück, was haben die geglaubt, das jeder Test was anderes sagt oder was?“, sagte Mimi und Sora musste lachen, Mimi stimmte mit ihr ein und sie mussten beide laut lachen.

„Was geht den dadrin?“, fragte Joe und sah zu Izzy, T.K. und Davis. „Ich dachte Sora wäre kurz vor dem nerven zusammen Bruch und jetzt das...“, sagt T.K. und zeigt auf die Tür. „Tja, ne Dosis Mimi und die Welt ist wieder Innordnung!“, sagte Izzy und lehnte sich zurück.

Nach weiteren 20 Minuten kam ein Gekreische aus dem Badezimmer das alle Männer in Wohnzimmer aufspringen ließ. „Mimi, alles Innordnung?“, rief Joe. Dann wurde die Tür aufgerissen. Sora stand vor ihm mit einem breiten grinsen auf dem Gesicht. „Sora...?!“, rief Izzy und sah sie besorgt an. „Ich bin schwanger!“, rief sie. Izzy atmete vor Erleichterung auf. „Das ist toll!“, sagte T.K. und umarmte sie. „Soraaaaa!“, rief Mimi etwas unsicher. „Ja?“, Sora sah zu ihr ins Badezimmer. „Einen Moment noch Jung's?“, sagte Sora und ging wieder ins Badezimmer. „Ist das hier deiner oder meiner?“, fragte Mimi und zeigte auf eine der vielen Benutzten Test. Sie hatte aus spaß jeder welche benutzt. „Nein, ich hab nur die da benutzt!“, sagte Sora und zeigte auf einen Stapel der am Waschbecken lag. „Dann ist das meiner?“, fragte Mimi unsicher. „Ja, müsste er. Wieso?“, fragte Sora. Mimi reichte ihr den Test. Sora sich den Test an. „Das ist ein Witz?“, fraget Sora. Mimi schüttelte den Kopf. „Du und Joe ihr seit doch noch gar nicht so lange zusammen!“, sagte Sora. Mimi nickte und sah auf den

Boden. „Oke, dann los!“, Sora schnappte sich Mimis Hand und zog sie hinter sich her aus dem Bad. „Jung's, wir gehen direkt mal zu eine Arzt, all so was klären von dem ihr ehe nichts Hören wollte!“, rief Sora und verschwand mit Mimi erst mal in ihrem Zimmer. Dort zog sie sich eine Jeansrock an und eine einfache Bluse. Mimi saß währenddessen auf dem Bett. „Wir gehen jetzt zu einem Arzt und dann wird sich das alles aufklären!“, sagte Sora und verließ dann mit ihr die Wohnung.

„Matt? Ich kann nicht mehr!“, sagte Kari und lies Matts Hand los. Sie setzt sich auf dem Boden und sah ihn erschöpft an. Den ganzen Tag lang waren sie zusammen, Hand in Hand durch den Wald gelaufen. Matt hockte sich vor sie. „Noch eine paar Meter, dann sind wir an einer Bergwand!“, sagte er und legte ihr die Hand auf die Schulter. „Er hat recht Kari, dort finden wir bestimmt einen Unterschlupf“, sagte Tentomon. Kari nickte erschöpft und stand auf. „Du bis echt müde!“, sagte Matt leise und Kari hob leicht den Kopf. „Ja...ich hab nicht viel geschlafen!“, sagte sie. Matt nickte und drehte sich um. Er ging etwas in die Hocke. Sie sah ihn fragend an. „Komm ich trag dich!“, sagte er. „Nein, aus dem Alter sind wir raus!“, sagte Kari. Matt dreht sich wieder zu ihr. „Du bist Müde, kannst kaum noch gerade gehen!“, sagte er entschlossen ging auf sie zu. Legte einen Arm an ihren Rücken den anderen in ihre Kniekehle. „Also trag ich dich!“, sagte er, als Kari reflexartig die Arme um seinen Hals legte. Sie wurde leicht rot und sah weg. Er musste etwas grinste.

Nach wenigen Minuten war Kari auf Matts Arm eingeschlafen.

„Ken, hast du was raus gefunden?“, fraget Yolei am Telefon. Sie saß in einem Taxi und war auf dem Web zu Soras Wohnung. „In ganz Japan hat man weder Tai noch Kari oder Matt gesehen!“, sagte Ken am anderen Ende. Yolei seufzte. „Es ist so als wären sie wie vom Erdboden verschluckt!“, saget Yolei. „Ich würde so gerne Hawkmon um rat fragen!“, sagte Yolei. „Ich weiß, Schatz!“, saget Ken und schien genauso verzweifelt. „Herr Ichijouji ?!“, hörte Yolei eine Stimme Ken rufen. „Ja?“, rief Ken. „Bitte!“, hörte Yolei nur, dann hörte sie wie Ken in Blätter umblättert. „Oh Gott!“, hörte sie ihn leise sagen. Yolei zuckte zusammen. „Ken!“, sagte sie. „Man hat Matts Auto gefunden!“, sagte er. „Was? Wo?“, fraget Yolei aufgeregt. „In der nähe vom Strand, es ist total geschrotet und sieht aus als wäre es gegen einen Baum gefahren!“, erklärte er. „Waren sie noch drin?“, fraget Yolei voller angst. „Nein es war leer. Aber man hat sogar Reste von Rinde sicher gestellt!“, sagte er in Gedanken. „Ja und?“, fraget Yolei. „Der Wagen stand mitten auf der Straße und auf der Streck ist keine Baum!“, sagte Ken. Yolei blieb stumm. „Ken ich bin jetzt bei Sora. Was soll ich ihr nur sagen?“, sagte sei und stieg aus dem Wagen. Sie bezahlt den Taxi fahre. „Ich weiß es nicht, Schatz!“, saget er. Sie verabschiedeten sich. Yolei klopft an der Tür zu Soras Wohnung. T.k. machte ihr die Tür auf. „Hey!“, sagte er. Sie umarmten ihn. „Hey Jungs!“, rief Yolei in den Raum. „Ist Sora nicht da?“, fragte sie überrascht. „Nein, sie ist mit Mimi zu einem Arzt gefahren!“, sagte Joe und umarmte sie, wie die anderen Jungs. „Gehst ihr gut?“, fraget Yolei besorgt. „Ja, sie... sie ist Schwanger!“, sagte Izzy, immer noch über das abdampfen der beiden Mädchen überrascht. „Ach so!“, sagte Yolei und sah sich in der Wohnung um. „Jungs, ich hab keine guten Nachrichten!“, sagte sie. „Was ?“, fraget Davis. „Man hat das Auto von Matt gefunden“, sagte sie und setzte sich neben Izzy. „Wo?“, fragte T.K. aufgeregt. „Am Strand, es ist anscheinend gegen ein Baum gefahren!“, sagte Sie. „Aber auf der Strecke sind doch keine Bäume!“, sagte Joe. „Das ist das seltsame ja daran!“, sagte Yolei und seufzte.

